

Ortsverband Wunstorf
Marvin Nowak
Fraktionsvorsitzender

Immergrün
Küsterstraße 4
31515 Wunstorf
Kontakt:
Marvin.Nowak@gruene-wunstorf.com

01.10.2025

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN beantragt:

der Rate möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung und dem Citymanagement die Angebote im Rahmen der Ehrenamtskarte in Wunstorf zu erweitern.
Hierzu sollen insbesondere lokale Einzelhändler*innen, Gastronomiebetriebe sowie Kultureinrichtungen als Partner*innen gewonnen werden.
2. Angebote und Vergünstigungen, die durch städtische Einrichtungen und Unternehmen mit städtischer Beteiligung (z.B. Stadtwerke, Bäderbetriebe) möglich sind, sollen geprüft und gefördert werden.
3. Die Stadt Wunstorf soll sich aktiver an der Verbreitung und Bewerbung der Ehrenamtskarte beteiligen, um das Angebot bei Ehrenamtlichen bekannt zu machen und die Teilnahme weiterer Partner*innen zu fördern.
4. Den Empfänger*innen der Ehrenamtskarte sollen in einem angemessenen Rahmen (wie passenden Ausschuss- Sitzungen, Veranstaltungen) die Karten öffentlichkeitswirksam überreicht werden.

Begründung:

Ehrenamtliches Engagement ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. In Wunstorf leisten viele Menschen unermüdlich und unentgeltlich wichtige Arbeit – ob in Sportvereinen, bei der Feuerwehr, in der Jugendarbeit oder in der Betreuung von Senior*innen. Sie investieren ihre Zeit und Kraft, um das soziale Miteinander zu stärken, Leben zu retten und Gemeinschaft zu gestalten.

Die Ehrenamtskarte ist ein einfaches, aber wirkungsvolles Mittel, um diese Arbeit zu würdigen und ein Zeichen der Wertschätzung zu setzen. Sie bietet Inhaber*innen vergünstigte Eintritte, Rabatte und weitere Vorteile bei teilnehmenden Partner*innen. Viele Städte und Gemeinden in Niedersachsen haben bereits

erfolgreich Kooperationsnetzwerke aufgebaut, um die Ehrenamtskarte mit attraktiven Angeboten zu versehen.

Wunstorf sollte sich hier nicht länger als „weißer Fleck“ auf der Landkarte zeigen, sondern ein starkes Signal für die Bedeutung des Ehrenamts setzen. Durch die Zusammenarbeit von Verwaltung, Wirtschaftsförderung und weiteren Akteur*innen kann eine breite Beteiligung der lokalen Wirtschaft und Kultur sichergestellt werden. Auch städtische Einrichtungen und Unternehmen mit kommunaler Beteiligung sollten ihren Teil dazu beitragen.

Nicht zuletzt bietet dies auch für die Partner*innen einen Vorteil, der neue Kundenkreise erschließen kann und durch die zentralen Darstellungen die Firmen überregional bekannt macht,

Die Unterstützung eines umfassenderen Programms zur Ehrenamtskarte bietet eine wertvolle Möglichkeit, das Engagement der Menschen vor Ort anzuerkennen und gleichzeitig das Gemeinschaftsgefühl in unserer Stadt zu stärken. Ein kleiner Rabatt oder eine Vergünstigung ist dabei mehr als ein finanzieller Vorteil – es ist ein Zeichen der Dankbarkeit und des Respekts gegenüber denjenigen, die unsere Stadt mit ihrem Einsatz bereichern.

Viele Grüße

Marvin Nowak